



System

SOLITEX FRONTA WA/ SOLITEX FRONTA QUATTRO

Bester Schutz für vorgehängte Fassaden



Wandschalungsbahn-System pro clima SOLITEX FRONTA WA/SOLITEX FRONTA QUATTRO



SOLITEX FRONTA WA/
SOLITEX FRONTA QUATTRO



System SOLITEX FRONTA WA

Hochdiffusionsoffene Wandschalungsbahn aus starkem PP-Vlies.

- ✓ Starker, 3-lagiger Aufbau zum Schutz der Wandkonstruktion
- ✓ Sichere Funktion durch porenfreie feuchteaktive Funktionsmembran
- ✓ Hohe Nagelausreißfestigkeit
- ✓ Anwendung hinter geschlossenen Fassaden
- ✓ 3 Monate Freibewitterung



System Kernbausteine



SOLITEX FRONTA WA
Hochdiffusionsoffene
Wandschalungsbahnen
für den Einsatz hinter
geschlossenen Fassaden



**SOLITEX FRONTA QUATTRO/
FRONTA QUATTRO connect**
Hochdiffusionsoffene Wand-
schalungsbahnen geeignet für den
Einsatz hinter Lückenschalungen



ORCON F
Für Verbindungen
an angrenzende
Bauteile



**TESCON VANA/
TESCON INVIS**
Zur Verklebung der
Bahnenüberlappungen

Erweiterung für Detaillösungen

System SOLITEX FRONTA QUATTRO



Hochdiffusionsoffene Wandschalungsbahn mit monolithischer TEEE-Membran und PP-Vlies.

- ✓ Aktiver Diffusionstransport durch monolithische Polymer-Membran für dauerhaft trockene Bauteile
- ✓ Sehr hohe Schlagregendichtheit
- ✓ Sehr hohe Thermostabilität
- ✓ 6 Monate frei bewitterbar
- ✓ Starke Schutzvliese für eine extrem hohe Reißfestigkeit
- ✓ Geeignet für unterbrochene Fassaden, schwarzer Farbton verhindert Durchscheinen
- ✓ Auch in connect Technologie mit zwei integrierten Selbstklebezonen lieferbar

Winddichtung außen Beste Schutz für vorgehängte Fassaden



Die Fassaden-Systeme mit den hochdiffusions-offenen Wandschalungsbahnen SOLITEX FRONTA QUATTRO und SOLITEX FRONTA WA schützen Dämmstoff und Konstruktion schon in der Bauphase zuverlässig und sicher vor Wind und Regen.

Konstruktion

Details zur Winddichtung außen mit SOLITEX FRONTA WA oder SOLITEX FRONTA QUATTRO > siehe WISSEN S. 342

Service

Technik > siehe WISSEN S. 425
Außendienst > siehe WISSEN S. 426
Seminar > siehe WISSEN S. 428
WISSEN Wiki > siehe WISSEN S. 430

Web

www.proclima.de/soliteX-fronta-wa
www.proclima.de/soliteX-fronta-quattro



TESCON PROFIL
Für Anschlüsse an Fenster, Türen und Ecken



CONTEGA PV
Für den sicheren Anschluss an zu verputzende Untergründe



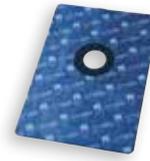
CONTEGA IQ
Für Anschlüsse an Fenster und Türen innen bremsend und außen diffusionsoffen



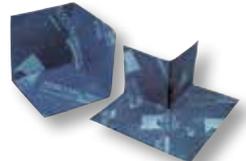
TESCON PRIMER RP
Für schnelles und einfaches Grundieren



KAFLEX/ROFLEX
Dichtungsmanschetten für die Durchführung von Kabeln und Rohren



ROFLEX exto
Dunstrohrmanschette für winddichten Anschluss an Rohre von Lüfterziegeln



TESCON INCAV und INVEX
Selbstklebende 3D Formteile für Innen- und Außenecken

Planungs- und Konstruktionshinweise

Einsatzbereich

Die Systeme SOLITEX FRONTA QUATTRO und SOLITEX FRONTA WA können als Außendichtungsbahn direkt auf Ständern/Dämmung sowie als Wandschalungsbahn auf Schalungen aus Massivholz oder Holzwerkstoffplatten verlegt werden. Sie verhindern die oberflächennahe Durchströmung von hinterlüfteten Konstruktionen mit kalter Luft und sorgt für eine optimale Wirkung der Wärmedämmung.

Die SOLITEX FRONTA WA und SOLITEX FRONTA QUATTRO erfüllen aufgrund ihres guten Schutzes

vor Schlagregen und ihrer Nagelausreißeigenschaft auch hohe Anforderungen an eine Sicherheit der Konstruktion während der Bauphase.

SOLITEX FRONTA QUATTRO kann hinter Lückenschalungen mit max. 35 mm Lücke und mind. 20 mm Hinterlüftung eingesetzt werden. Die Außenbekleidung muss dabei mind. dreimal so breit wie die Lücke sein. Bei abweichenden Randbedingungen wenden Sie sich bitte an die technische Hotline von pro clima.

Allgemeine Hinweise

Zusätzliche Maßnahmen während der Bauphase (z. B. Abplanen) sollten immer bei bewohnten oder besonders zu schützenden Objekten getroffen werden. Abplanen sollte auch bei längeren Arbeitsunterbrechungen in Betracht gezogen werden.

Keine Hinterlüftung erforderlich

Die hohen Diffusionsfähigkeiten der pro clima SOLITEX FRONTA QUATTRO und SOLITEX FRONTA WA machen die Hinterlüftung von Dämmungen unnötig. Die Bahnen können in allen Fällen direkt auf der Wärmedämmung verlegt werden, d. h. die Dämmstärke kann die volle Gefachtiefe betragen. Komplizierte und oft unwirksame Be- und Entlüftungsdetails an Fußpunkt, Fenstern, Traufe und Einbauteilen entfallen.

Verlegen und befestigen

Die pro clima SOLITEX FRONTA WA wird mit der beschrifteten Seite nach außen verlegt. Die SOLITEX FRONTA QUATTRO muss mit der schwarz bedruckten anthrazitfarbenden Seite nach außen verlegt werden. Sie kann straff längs und quer zur Tragkonstruktion verlegt werden. Die horizontale Verlegung ist hinsichtlich der Wasserführung in der Bauphase zu bevorzugen.

Zur Befestigung der Bahnen Breitkopfstifte oder mind. 10 mm breite und 8 mm lange Befestigungsklammern verwenden. Die Befestigung darf nur geschützt im Überlappungsbereich erfolgen. Der Befestigungsabstand darf max. 10 bis 15 cm betragen. Bahnen mind. 10 cm überlappen. Bei widrigen Umständen ist eine größere Überdeckung empfehlenswert.



Chemischer Holzschutz kann entfallen

Entsprechend der DIN 68800-2 ist ein chemischer Holzschutz nicht erforderlich, wenn die äußere Abdeckung einer Konstruktion einen s_d -Wert $\leq 0,3$ m aufweist. Diese Angabe gilt auch für die Verlegung auf trockenen Vollholzschalungen. In diesen Bauteilen kann mit den hochdiffusions-offenen SOLITEX Bahnen auf einen chemischen Holzschutz verzichtet werden.

Maximal diffusionsoffen

Feuchtigkeit aus der Konstruktion kann leichter und schneller nach außen austrocknen. Dies ist sowohl in der Neubauphase (wenn das Bauholz evtl. feucht ist) als auch während der Nutzungszeit (wenn Feuchtigkeit aus der Raumluft durch Diffusion oder Konvektion in die Konstruktion eindringt) von Vorteil.

Grundsätzlich sollte baubedingte Feuchtigkeit zügig durch Fensterlüftung aus dem Bauwerk entweichen können. Im Winter können Bau-trockner die Trocknung beschleunigen. Dadurch werden dauerhaft hohe rel. Luftfeuchtigkeiten vermieden.

Zulassung und Zusammensetzung

SOLITEX FRONTA QUATTRO und SOLITEX FRONTA WA bestehen zu 100 % aus Polyolefin. Dies ermöglicht ein leichtes Recycling. Beide Bahnen wurden entsprechend den Vorgaben der DIN EN 13859-2 geprüft. Sie tragen das CE-Kennzeichen.

Technik-Hotline

Bei abweichenden Randbedingungen erreichen Sie uns unter:

Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.45

Fax: +49 (0) 62 02 - 27 82.51

E-Mail: technik@proclima.de

Verarbeitungshinweise

Die folgenden Bilder zeigen die Verarbeitung der SOLITEX FRONTA WA.
Die Verlegung der SOLITEX FRONTA QUATTRO erfolgt analog.

Erste Bahn ausrollen



Erste Bahn horizontal ausrollen und in Waage ausrichten. Ggf. vorher Markierungen am Ständerwerk anbringen.

Erste Bahn fixieren



Befestigung der Bahnen erfolgt feuchteschutz im oberen Drittel des Überlappungsbereichs der später überdeckenden Bahn und in Bereichen, die anschließend durch die Konterlattung überdeckt werden. Verzinkte Klammern (mind. 10 mm breit – 8 mm lang) verwenden. Befestigungen dürfen nicht in Bereichen erfolgen, in denen Wasser gesammelt abfließt.

Doppelseitiges Klebeband aufbringen



Verklebung mit doppelseitigem Klebeband DUPLEX erfolgt feuchteschutz im unteren Drittel der späteren Überlappung. Aufgedruckte Strichlinie dient zur Orientierung. Einfaches Aufbringen des Klebebands mit dem DUPLEX Handdispenser (geeignet für 20-m-Rollen). Abrollen, andrücken und abreißen in einem Arbeitsgang. Auf ausreichenden Gegendruck achten. Band fest anreiben.



Zweite Bahn ausrollen, wasserführend ca. 15 cm überlappen lassen und fixieren. Ausrichtung an der Strichlinie möglich.

Zweite Bahn ausrollen, überlappen und fixieren



Für nicht sichtbare Verklebungen und Anschlüsse von Wandschalungsbahnen hinter Lückenschaltungen TESCON INVIS mittig auf der Bahnenüberlappung ansetzen, abwickeln und Zug um Zug verkleben.

Überlappung wasserführend verkleben

Band fest anreiben! Auf ausreichenden Gegendruck achten. Besonders effizientes und Hände schonendes Anreiben mit der Anreibhilfe PRESSFIX.



Alternativ: Sichtbare Verklebung der Bahnenüberlappung mit den Allround-Klebebändern für innen und außen TESCON No.1 und TESCON VANA.

Band mittig ansetzen und Zug um Zug verkleben. Auf ausreichenden Gegendruck achten. Fest anreiben.

Hinweis

Besonders effizientes und Hände schonendes Anreiben mit der Anreibhilfe PRESSFIX.



weiter mit den Schritten 6-10 auf den nächsten Seiten

... Fortsetzung Verarbeitungshinweise

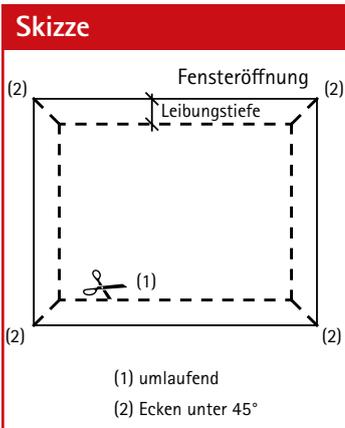
Anschluss an Bodenplatte



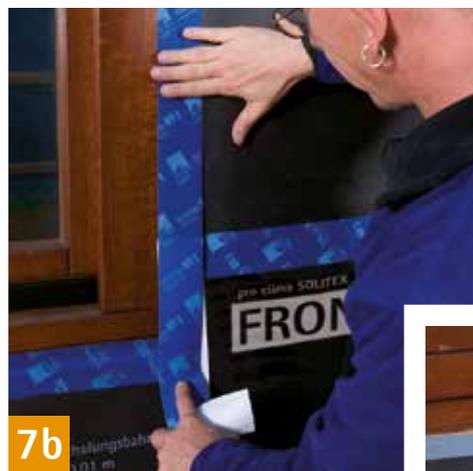
Anschluss an Bodenplatte oder andere mineralische oder raue Untergründe mit dem Anschlusskleber ORCON F oder ORCON CLASSIC. Untergrund reinigen. Ca. 5 mm dicke Kleberaupe auftragen (bei unebenen Untergründen ggf. mehr). Bahn mit einer Dehnschleife in das Kleberbett legen. Kleber nicht ganz flach drücken, damit Bauteilbewegungen aufgenommen werden können. Nach dem Andrücken sollte die Kleberaupe noch mindestens eine Dicke von 2-3 mm aufweisen.



Anschluss an Fenster



An Fensteröffnungen Bahnen durchgehend verlegen und umlaufend durch Tackern fixieren. Anschließend mit einem Cuttermesser die Öffnung aufschneiden. Bei zurückspringend eingebauten Fenstern Bahn gemäß Skizze einschneiden und bis zum Blendrahmen in die Leibung führen.



Bahn auf dem Blendrahmen winddicht und wasserführend mit dem Eckklebeband TESCON PROFIL verkleben. Durch die geteilte Trennfolie kann zunächst auf der Bahn, im folgenden Schritt auf dem Fenster verklebt werden. Bei Lückenschalungen das doppelseitige Klebeband DUPLEX oder das schwarze TESCON INVIS verwenden. Achtung: Beim DUPLEX muss die Bahn ca. 15 mm auf den Blendrahmen überlappen. Bänder fest anreiben.





pro clima KAFLEX Kabelmanschette aus EPDM über das Kabel ziehen und auf die Bahn führen. Trennpapier abziehen und verkleben. Auf ausreichenden Gegendruck achten, fest anreiben. Für Rohre ROFLEX Rohrmanschetten verwenden.

Anschluss Kabel oder Rohre



Winddichter und wasserführender Anschluss an Balken (gehobelt) mit Eckklebeband TESCON PROFIL herstellen. Durch die geteilte Trennfolie kann zunächst am Balken, im folgenden Schritt auf der Bahn verklebt werden. Reihenfolge der Verklebung: 1. unten, 2. links und rechts, 3. oben. Anschluss an raue Balken mit Anschlusskleber ORCON F oder ORCON CLASSIC.

Anschluss an Balken



SOLITEX FRONTA QUATTRO ist geeignet für Konstruktionen mit vorgehängter Lückenschalung. Max. 35 mm Lücke, mind. 2 cm Hinterlüftung zwischen Bahn und Lückenschalung. SOLITEX FRONTA QUATTRO ist für diese Anwendung schwarz bedruckt, damit die Schrift nicht durch die Fugen scheint.

Montage der Schalung

10

Weitere System-Lösungen für die Dichtung der Gebäudehülle



Luftdichtung innen

Maximale Sicherheit – System INTELLO

Dampfbrems- und Luftdichtungs-System INTELLO

Maximale Sicherheit vor Bauschäden und Schimmel – auch für bauphysikalisch anspruchsvolle Konstruktionen. Feuchtevariabler s_d -Wert 0,25 bis >25 m.



Sanierung und Modernisierung

Alte Werte neu geschützt – System DASATOP

Sub-and-Top Sanierungs-System DASATOP

Optimiert für die Dachsanierung von außen. Schnell, einfach, sicher!



Winddichtung außen

Bester Schutz für Dach und Wand – System SOLITEX

Hochdiffusionsoffene Unterdach und Fassadenbahnen

Beste Qualität für sichere, bauschadens- und schimmelfreie Konstruktionen in Dach und Wand.



Sichere Verbindung und Detail-Lösungen

- Allround-Klebebänder und Anschlusskleber für innen und außen
- Putzanschlussbänder
- Dichtmanschetten

Nutzen Sie auch pro clima ONLINE!

Weitere Informationen und Hintergründe auf www.proclima.de



Informationen und Bestellung

Informationen zu allen pro clima Systemen, Ausschreibungstexte und Broschüren erhalten Sie schnell und einfach beim Info-Service:

Fon: +49 (0) 62 02 – 27 82.0
Fax: +49 (0) 62 02 – 27 82.21
eMail: info@proclima.de



www.proclima.de

© pro clima 02.2014 | DIG-216

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

MOLL
Bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 – 43
68723 Schwetzingen

Fon: +49 (0) 62 02 – 27 82.0
Fax: +49 (0) 62 02 – 27 82.21
eMail: info@proclima.de

